

Ausschreibung

Gleichwertige Lebensverhältnisse und gleiche Chancen für junge Menschen schaffen

Deutsch-chinesisches Fachkräfteprogramm

24. - 29. Juni 2019 in China

Vorbereitungsseminar: 22. - 23.06.2019 in Deutschland

Die Themen gleichwertige Lebensverhältnisse und gleiche Chancen für alle jungen Menschen sind in China ebenso aktuell wie in Deutschland. Was können wir von den chinesischen Erfahrungen lernen, und wie könnte die eigene Arbeit dadurch verändert werden? Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe haben vom 24. - 29. Juni 2019 Gelegenheit, dies bei einem Fachkräfteprogramm in China herauszufinden.



Bild: D. Fink

Gleichwertige Lebensverhältnisse und gleiche Chancen für junge Menschen schaffen

Im deutsch-chinesischen Fachkräfteprogramm sind Einrichtungsbesuche und Fachvorträge zum Programmthema geplant. Der Schwerpunkt des Besuchsprogramms liegt auf der Vorstellung von *Best Practice*-Beispielen.

Ziel

Ziel des Fachkräfteprogramms ist es, die aktuelle Diskussion in China zum Thema „Gleichwertige Lebensverhältnisse und gleiche Chancen für junge Menschen schaffen“ vorzustellen und innovative Ansätze zu beleuchten, um Impulse für die deutsche Fachdiskussion und Fachpraxis bzw. für den deutsch-chinesischen und internationalen Fachdialog zu gewinnen:

- Welche Strukturen sind notwendig, um eine flächendeckende Bereitstellung von außerschulischen Angeboten für Kinder und Jugendliche sicherzustellen?
- Welches sind die staatlichen und zivilgesellschaftlichen Akteure und Partner bei der Bereitstellung von Angeboten für Kinder und Jugendliche?
- Welcher infrastrukturellen Voraussetzungen bedarf es, um den Zugang zu Informations-, Beratungs- und Freizeitangeboten zu ermöglichen, bzw. wie wird ein gleichberechtigter, praktischer Zugang ohne Einschränkungen durch regionale oder soziale und wirtschaftliche Unterschiede sichergestellt?

Hintergrund

Die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen werden durch lokale, soziale und wirtschaftliche Gegebenheiten beeinflusst. Gleichwertige Lebensverhältnisse für alle Kinder und Jugendlichen zu schaffen heißt, dass junge Menschen sich überall wohlfühlen und das vorfinden, was sie zum Leben und zur Teilhabe an der Gesellschaft brauchen. Ob und in welchem Umfang Jugendliche Zugang zu Angeboten der Jugendarbeit haben, ist beispielsweise auch davon abhängig, ob sie in urbanen oder eher ländlichen Regionen leben, welche Strukturen vor Ort vorhanden sind und ob diese für alle erreichbar und zugänglich sind. Es gilt, durch entsprechende Angebote gesellschaftliche Teilhabe sicherzustellen sowie soziale und regionale Ungleichheiten abzubauen.

Die Kinder- und Jugendarbeit kann einen wertvollen Beitrag zu gesellschaftlicher und kultureller Partizipation und zur Schaffung gleicher Chancen für Kinder und Jugendliche leisten. Ihr Ziel muss es sein, möglichst flächendeckend alle Kinder und Jugendlichen zu erreichen und die Ressourcen und Möglichkeiten für alle Heranwachsenden gerecht zu verteilen. Wenngleich die Dimensionen und Ausprägungen sich unterscheiden, stehen Deutschland und China in diesem Bereich vor ähnlichen Herausforderungen.

Teilnehmende

Hauptzielgruppe des Programms sind haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die im Themenbereich tätig sind. In Einzelfällen steht das Programm auch Expert(inn)en aus benachbarten Arbeitsgebieten offen. Die Delegation umfasst bis zu 6 Personen.

Kosten

Das deutsch-chinesische Fachkräfteprogramm wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert. Für Teilnehmende wird eine Eigenbeteiligung i. H. v. **450 €** erhoben. Darin enthalten sind:

- Anreise zum Vorbereitungsseminar sowie Unterkunft und Verpflegung beim Vorbereitungsseminar
- Hin- und Rückflug Economy Class nach China; Kosten des offiziellen Programms in China
- Unterkunft (in Einzelzimmern) und Vollverpflegung in China (nach dortigem Standard)

Für **öffentliche Bedienstete** gelten gesonderte Regelungen: Da teilnehmerabhängige Reise- und Aufenthaltskosten (Flug-, Visa- sowie die Übernachtungskosten in Deutschland) in Rechnung gestellt werden, wird eine Vorauszahlung in Höhe von 1.200 € auf der Grundlage der Erfahrungen aus den bisherigen Programmen erhoben. Etwaige Überzahlungen werden nach Programmende erstattet. (vgl. hierzu den Punkt „Statusfeststellung“ im [Anmeldeformular](#)).

Termine

26.04.2019	Anmeldeschluss (Auswahl bis Mitte Mai)
22. - 23.06.2019	Vorbereitungsseminar in Deutschland (verbindliche Teilnahme)
23.06.2019	Abflug nach China
24.-29.06.2019	Aufenthalt der deutschen Delegation in China
29.06.2019	Rückflug und Rückkehr nach Deutschland

Anmeldung und Auswahlprozess

Für die Anmeldung benötigen wir ein vollständig ausgefülltes und von der Entsendestelle unterzeichnetes [Anmeldeformular](#) (ausfüllbares pdf-Dokument / Bitte vor dem Ausfüllen auf Ihrem PC abspeichern!)

Anmeldefrist: **26.04.2019**

(Zu- oder Absage bis Mitte Mai)

Auswahlkriterien: Fachliche Eignung, Motivation sowie Möglichkeiten und Ideen, die Erfahrungen aus dem Programm anzuwenden und weiterzugeben.

Chinesische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich, Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Für Rückfragen stehen [Elena Neu](#) (Tel.: 0228 9506-105) und [Elke Metzner](#) (Tel.: 0228 9506-106) zur Verfügung.

Die Durchführung dieses deutsch-chinesischen Fachprogramms für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe wurde als bilaterale Maßnahme im Rahmen der *Vereinbarung zwischen dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Allchinesischen Jugendverband der Volksrepublik China über die Zusammenarbeit im Bereich der Jugendhilfe* beschlossen.

Weitere Informationen zur jugendpolitischen Zusammenarbeit mit China finden Sie auf der [IJAB Homepage](#).

Gefördert vom:

